



Cluedo

Spielanleitung – kurz erklärt

3–6

SPIELER

Cluedo (in den USA und Kanada Clue) ist ein Brettspiel von Parker Brothers für 3 bis 6 Personen. In einem Haus mit neun Räumen wurde Dr. Schwarz (auch Graf Eutin genannt) ermordet, und alle am Tisch schlüpfen in die Rolle von Detektiven. Wer aus den Hinweisen zuerst Täter, Tatwaffe und Tatort korrekt ableitet, gewinnt.

Spielziel

Du willst herausfinden, wer den Mord begangen hat, mit welcher Waffe und in welchem Raum. Genau diese drei Karten liegen verdeckt beiseite.

Vorbereitung

Legt den Spielplan mit dem Hausgrundriss und dem Flur aus. Sortiert die Karten in die drei Gruppen Verdächtige, Mordwerkzeuge und Räume. Aus jeder Gruppe wird verdeckt eine Karte gezogen und beiseitegelegt. Alle restlichen Karten verteilt ihr an die Mitspieler.

So spielt ihr

- 1 Ihr zieht mit euren Figuren von Raum zu Raum durch das Haus.
- 2 In einem Raum trägst du den anderen eine Verdächtigung vor, also eine Kombination aus Person, Waffe und Ort.
- 3 Aus den Reaktionen erfährst du, welche Karten die anderen auf der Hand haben.
- 4 Du notierst dir die Ergebnisse und schließt aus, was nicht zur Lösung gehören kann.
- 5 Wer sicher ist, erhebt eine Anklage auf Mörder, Tatwaffe und Tatort.

So gewinnt ihr

Wer die drei Fragen zuerst richtig beantwortet, gewinnt. Eine falsche Anklage bedeutet das Ausscheiden.

Spielziel

Ihr sollt einen Mordfall aufklären. Dr. Schwarz, in manchen Ausgaben Graf Eutin, ist im Haus umgebracht worden. Am Spielbeginn wird je eine Karte für den Verdächtigen, das Mordwerkzeug und den Tatraum verdeckt aus dem Spiel genommen. Genau diese drei Angaben musst du durch Kombinieren der Hinweise ermitteln, bevor es einem anderen Detektiv gelingt.

Spielmaterial

1 Spielplan

6 Gastkarten

24 Verdachtkarten

24 Komplottkarten

1 Notizblock

2 Sechsseitige Würfel

6 Spielfiguren

1 Mordakte

9 Waffen

1 Spielanleitung

Spielaufbau

- Legt den Spielplan aus. Er zeigt den Grundriss eines Hauses mit neun Räumen und dem Flur.
- Bildet die drei Kartenstapel: Verdächtige, Mordwerkzeuge und Mordzimmer.
- Zieht aus jedem der drei Stapel verdeckt eine Karte. Diese drei Karten bilden die gesuchte Lösung und dürfen niemand ansehen.
- Verteilt alle übrigen Karten an die Mitspieler.
- Jede Person nimmt sich eine Spielfigur und einen Notizzettel, um Hinweise abzuhaken.
- Die Quelle beschreibt nicht, wie die Figuren und die Waffen auf dem Plan platziert werden.

Spielbeginn

Nachdem die drei Lösungskarten verdeckt beiseiteliegen und die restlichen Karten verteilt sind, beginnt die Detektivarbeit auf dem Spielplan. Wer den ersten Zug macht, sagt die Quelle nicht.

Spielablauf

Unterwegs im Haus

Ihr bewegt euch mit euren Figuren durch das Haus mit seinen neun Räumen und dem Flur. Ziel jeder Bewegung ist ein Raum, denn dort kannst du eine Verdächtigung äußern.

Verdächtigungen aussprechen

- 1 Du erreichst einen Raum.
- 2 Du nennst den anderen eine Kombination: eine verdächtige Person, ein Mordwerkzeug und einen Raum.
- 3 Die Mitspieler reagieren auf diese Verdächtigung. Dadurch erfährst du, welche Karten sie besitzen.
- 4 Du hältst das Ergebnis auf deinem Notizblock fest.

Weil in jedem Raum erneut alle Mitspieler verdächtigt werden, schrumpft der Kreis der möglichen Täter mit jeder Runde.

Rückschlüsse ziehen

Alle Karten, die sich in den Händen der Mitspieler befinden, können nicht Teil der Lösung sein. Aus dieser Ausschlussarbeit ergibt sich, welcher Verdächtige, welche Waffe und welcher Raum verdeckt beiseiteliegen. Insgesamt gibt es bei 6 Verdächtigen, 6 Tatwaffen und 9 Räumen 324 mögliche Lösungskombinationen.

Die Anklage

Wer sich sicher ist, erhebt eine Anklage und benennt Mörder, Tatwaffe und Tatort. Stimmt alles, ist das Spiel gewonnen. Ist die Anklage falsch, scheidet die Person aus.

Der Spielzug

- 1 Du bewegst deine Figur durch das Haus, in Richtung eines Raums.
- 2 Bist du in einem Raum, trägst du den anderen eine Verdächtigung aus Person, Waffe und Raum vor.
- 3 Du wertest die Antworten der Mitspieler aus und notierst sie.
- 4 Alternativ oder danach kannst du eine Anklage erheben, wenn du die Lösung kennst.

Die Quelle beschreibt nicht im Detail, wie die beiden Würfel für die Bewegung eingesetzt werden.

Sonderregeln

- Eine falsche Anklage führt zum Ausscheiden. Du solltest also erst anklagen, wenn du dir sicher bist.
- Die drei verdeckt gezogenen Lösungskarten darf niemand ansehen.
- Verdächtigungen werden immer allen Mitspielern vorgetragen.

Spielende und Gewinn

Das Spiel endet, sobald jemand Mörder, Tatwaffe und Tatort richtig benennt. Diese Person gewinnt. Wer eine falsche Anklage erhebt, scheidet aus dem Spiel aus. Angaben zu Gleichstand oder zum Ende, wenn alle ausgeschieden sind, macht die Quelle nicht.

Tipps

- Nutze den Notizblock konsequent. Jede Karte, die du bei einem Mitspieler nachweisen kannst, fällt als Lösung weg.
- Baue Verdächtigungen so, dass du mit einer Nennung möglichst viele offene Punkte gleichzeitig testest.
- Beobachte auch die Verdächtigungen der anderen. Ihre Fragen verraten, worauf sie noch keine Antwort haben.
- Verzichte auf eine frühe Anklage. Eine falsche Anklage kostet dich das ganze Spiel.
- Denke daran, dass es nur 324 Kombinationen gibt. Jeder Ausschluss verkleinert dieses Feld deutlich.

Häufige Fragen

Wie viele Personen können Cluedo spielen?

Cluedo ist für 3 bis 6 Teilnehmer ausgelegt.

Was passiert, wenn ich falsch anklage?

Wer eine falsche Anklage erhebt, scheidet aus dem Spiel aus. Die Lösung bleibt für die übrigen Detektive weiterhin gesucht.

Welche drei Dinge muss ich herausfinden?

Du musst den Mörder, die Tatwaffe und den Tatort benennen. Zu jeder dieser Kategorien liegt eine Karte verdeckt beiseite.

Wo darf ich eine Verdächtigung äußern?

Verdächtigungen sprichst du in den Räumen aus. Du ziehst dazu von Zimmer zu Zimmer und verdächtigst dort erneut die Mitspieler.

Wie viele Räume gibt es auf dem Spielplan?

Der Plan zeigt ein Haus mit neun Räumen und zusätzlich den Flur.

Wie viele Lösungen sind überhaupt möglich?

Bei 6 Verdächtigen, 6 Tatwaffen und 9 Räumen ergeben sich 324 verschiedene Lösungskombinationen.

Wer ist das Mordopfer?

Ermordet wurde Dr. Schwarz, der in manchen Ausgaben Graf Eutin heißt.

Was passiert mit den Karten, die nicht die Lösung sind?

Nach dem verdeckten Ziehen der drei Lösungskarten werden alle übrigen Karten an die Mitspieler verteilt.

Heißt das Spiel überall Cluedo?

Nein. In den USA und Kanada erscheint es unter dem Namen Clue.

Informationen zum Spiel

Verlag	Parker Brothers
Spielart	Brettspiel
Kategorien	Gesellschaftsspiele

Quelle und Regelstand. Dieser Text ist eine eigene redaktionelle Erklärung von spiele-anleitungen.de. Grundlage ist die Anleitung von Parker Brothers, zuletzt geprüft am 03.09.2026. Diese Datei ist kein Nachdruck der Originalanleitung.



Regelfrage am Spieltisch?

Auf der Spielseite stehen ein Erklärvideo, die häufigsten Regelfragen und die ausführliche Fassung dieser Anleitung. Code scannen oder Adresse eingeben:

www.spiele-anleitungen.de/cluedo/

spiele-anleitungen.de · <https://www.spiele-anleitungen.de/cluedo/>

Alle Spielennamen sind Marken der jeweiligen Inhaber.

Stand des Dokuments: 05.09.2026